

Jahresbericht BUND Ortsverband Rockenberg 2023

Vorab: alle nachstehenden Maßnahmen wurden unter Beachtung der CoronaSchutzvorgaben durchgeführt.

Amphibien

Tümpel Tennisplätze Oppershofen - Der Tümpel droht zuzuwachsen – es gelangt kein Licht mehr hinein – Pflanzen sind kaum noch vorhanden. Wir haben erneut die Randvegetation zurück genommen und neue Pflanzen eingebracht. Damit unterstützen wir die vorhandene Population der Molche.

Wald Oppershofen – Gräben der Waldwege wurden angestaut, um Laichmöglichkeiten zu erhalten. In den letzten Jahren wurden die Gräben kanalisiert, damit das Wasser ablaufen konnte. Wie 2022 war die Laichzeit so trocken, dass alle Tiere gestorben sind.

Streuobst

Streuobstpflge: Von Januar bis März wurden auf den beiden Streuobstwiesen in Oppershofen und Rockenberg Schnittmaßnahmen durchgeführt. Das Interesse an Ernten der Bäume hat stark nachgelassen. Beide Flächen in Oppershofen/Rockenberg werden weiterhin beweidet.,

Von Oktober bis Dezember wurden ebenfalls Pflegemaßnahmen der Bäume durchgeführt. Über den Sommer hatten die teils überalterten Bäume Äste verloren.

In unserem alten Pflegegebiet sind in den letzten Jahren rund 50% der mehr als 80 Jahre alten Obstbäume ausgefallen oder stark geschädigt.

- Apfelsortenbestimmung

wir haben Herrn Nussbaum vom Pomologenverein „eingekauft. Er hat am 14.10.2023 Obstsorten bestimmt.. Wir haben hier das Kelterfest des OGV Rockenberg genutzt.

Misteln: wir wollen vermeiden, dass die Misteln sich in den Streuobstgebieten ausbreiten.

Verschiedene Flächen haben wir bereits befreit – viele stehen noch an. Wir werden weiterhin versuchen, hier die Gemeinde in die Verantwortung zu nehmen, ihre Bürger zum Thema zu sensibilisieren.

Mittlerweile haben sich die Misteln deutlich im Straßenbegleitgrün (den Bäumen) zwischen den Gemeinden an den Landes- und Kreisstraßen vermehrt .

Insektenschutz

Schmetterlinge – die Infotafeln an den Gräben zum Schutz der Schmetterlingsraupen wurden erneut aufgestellt.

Abfälle:

Abfallsammlungen auf den Spaziergängen der BUND Mitglieder finden weiter statt.

Wald: der zuständige Revierförster hat angeregt, gemeinsam als BUND und Forstamt die Pflanzung von Eiben vorzunehmen – das haben wir getan. Es wurden 300 Eiben gepflanzt und von uns z.T. finanziert.

Öffentlichkeitsarbeit

- Kräuterwanderung

- JHV

Sonstiges

- **Schwalben:** wir haben nach Zustimmung der Gemeinde an Wegerändern Lehmpfützen angelegt.

- **Biber:** seit 1998 hat sich ein Biber in Oppershofen angesiedelt. Mit dem betroffenen Landwirt, dem Biberbeauftragten, der UNB und der ONB bemühen wir uns um dessen Schutz.

Die Arbeit ist erfolgreich – der Biber fühlt sich heimisch.

- **Verschwundene Feldwege:** uns sind 6 verschwundene Feldwege aufgefallen.

Mit der Gemeindeverwaltung wird deren Verbleib ggf. weitere Maßnahmen nach HUIG geklärt (noch ungeklärt).

- **Wegränder/Grabenränder:**

Die Gemeindeverwaltung wurde darüber informiert, dass Grabenränder im Frühjahr gemäht wurden und Ackerränder umgebrochen wurden (beides entgegen den Vorgaben) – der Bürgermeister kümmert sich darum nicht!!!

Rockenberg, Januar 2024

BUND Ortsverband Rockenberg

Jürgen Hutfiels